

Der Kölner Kassenarztstreit und die Fortbildungskurse an der Akademie für Praktische Medizin.

Wir erhalten aus Köln nachstehende Mitteilung, die die unzutreffenden Nachrichten der Tagespresse über die Unterbrechung der Fortbildungskurse richtig stellt:

Die an der Akademie für praktische Medizin abgehaltenen Fortbildungskurse sind einzig und allein für die Mitglieder des Allgemeinen ärztlichen Vereins eingerichtet. Infolge eines Versehens eines Sekretärs waren Einladungen zu diesen Kursen auch an die Gruppe der neuen Kassenärzte gesandt worden. Einer dieser Herren erschien auch zu den Vorlesungen des Herrn Prof. Hochhaus. Die Mitglieder des Allgemeinen ärztlichen Vereins erklärten daraufhin, daß sie gemeinsam mit jenem Herrn nicht an den Kursen teilnehmen würden, und verließen das Auditorium. Der Kassenarzt wandte sich nun beschwerdeführend an den Oberbürgermeister. Nachdem der Kassenarzt entsprechend belehrt war, wandte sich der Verein der Industriellen beschwerdeführend an den Oberbürgermeister, ohne einen weiteren Erfolg zu erzielen als eine Rede des Oberbürgermeisters in der Stadtverordnetenversammlung, in der eine zu weitgehende Ausdehnung des Standesbegriffs bedauert wurde. Dr. Hützer.